

Lob für das neue Ambiente

UVC-Kinoabend ging erstmals im umgestalteten „Bali“ über die Bühne

CUXHAVEN. Die Erfolgsgeschichte des neuen Cuxhavener Bürgerbahnhofs und die Umgestaltung des örtlichen Lichtspielhauses standen im Mittelpunkt eines Kinoabends, den der Unternehmensverband Cuxhaven (UVC) vor einigen Tagen im „Bali“ ausrichtete.

Mehr als 60 Besucher waren der Einladung gefolgt; sie wurden von UVC-Geschäftsführer Markus Heinig begrüßt, der zunächst des am Tag zuvor verstorbenen UVC-Ehrenmitglieds Henry Böhack gedachte. Heinig würdigte dabei die Verdienste von Herrn Böhack für den Unternehmensverband und berichtete von der über 40-jährigen engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit des UVC mit dem Verstorbenen. Anschließend informierten Jessica Lütge und Hans Hochfeld das Publikum über ihr Kreativunternehmen Lütgefeld. Deutlich wurde dabei, dass sich der neue Kino-

saal nicht nur zur Vorführung von Hollywood-Blockbustern, sondern auch für Firmenevents eignet. „Film ab!“ hieß es schließlich, als Günther Ennulat seinen Film über die Entstehung des Bürgerbahnhofs präsentierte. Ergänzende Erläuterungen zu dem Projekt gab Bahnstationsmanager Axel Schneider. Schneider berichtete, dass im Bahnhof derzeit zehn Unternehmen mit insgesamt etwa 40 Beschäftigten eine Bleibe gefunden haben. Für Unternehmen sei dieser Standort auch aufgrund des regen Publikumsverkehrs interessant. Täglich durchquerten etwa um die 3000 Personen die Bahnhofshalle, so Schneider. Die Bürgerbahnhofs Cuxhaven eG besteht nach seinen Angaben aktuell aus etwa 620 Mitgliedern. Neue Mitglieder seien immer noch willkommen, wobei allerdings nur noch rund 40 Genossenschaftsanträge zu jeweils 1000 Euro zu vergeben seien.

Der modernisierte Kinosaal mit seinen komfortablen und großzügig bemessenen neuen Sitzgelegenheiten hatte es den Gästen besonders angetan. Hausherr Ralf Kaspar legte auf Wunsch der Gastgeber noch einmal dar, was im Saal in puncto Firmenaktivitäten alles möglich ist. Außerhalb des regulären Programmbetriebs kann das Kino nun auch von Firmen angemietet werden, was potenziellen Nutzern aufgrund der Großleinwand buchstäblich ganz neue Dimensionen (etwa bei Präsentationen und Ähnlichem) eröffnet. Bei der Tonqualität setzt eine neue Mikrofonanlage Maßstäbe.

Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, erhielten die Gäste des diesjährigen UVC-Kinoabends bei einem abschließenden „Get Together“ im Foyer des Bali-Kino-Centers, bei welchem auch ein paar Häppchen gereicht wurden. (red/kop)



Das UVC-Team mit Geschäftsführer Markus Heinig (l.) und Ralf Kaspar, Betreiber des neu gestalteten Bali-Kino-Centers (M.). Foto: UVC